



Landesprogramm „1000 x 1000 Anerkennung für den Verein“

Anlage 3

Vorschläge des Landessportbundes NRW zur inhaltlichen Planung und Umsetzung von Vereinsmaßnahmen in den Bereichen;

“Integration durch Sport“

“Sport und Gesundheit“

“Ganztag“

Die Umsetzung

Die 54 Stadt- und Kreissportbünde setzen dieses Landesprogramm vor Ort um. Sie entscheiden selbst über die verschiedensten Möglichkeiten mit den Sportvereinen in Kontakt zu treten und die Aktivitäten der Sportvereine, die sie später an den LandesSportBund NRW melden.

Vorschläge des Landessportbundes NRW als Hilfestellung für die inhaltliche Ausgestaltung der zu fördernden Vereinsmaßnahmen in den SSB/KSB:

Neue bzw. zusätzliche Maßnahme	Thema „Integration“	Thema „Gesundheit“	Thema "Ganztag"
Neues Angebot	Neues Angebot für Migranten/innen bzw. unter Berücksichtigung der Integrationsthematik	Neues zertifiziertes SPORT PRO GESUNDHEIT- bzw. Rehabilitations-sport-Angebot	Neue Kooperation zwischen Schule-Verein Schwerpunkt Sek. I, z.B Schnupper- oder Ferienmaßnahmen
Mitarbeiterqualifizierung	Qualifizierung von Mitarbeiter/innen im Rahmen der Fortbildung „Sport Interkulturell“ bzw. Ausbildung von Personen mit Zuwanderungsgeschichte (GH, ÜL, VM...)	Qualifizierung von Mitarbeiter/innen in dem Angebotsbereich „Sport in der Prävention oder Rehabilitation“	Gem. Qualifizierung von SH/GH I im GH II zur Verbesserung der Einbindung „junger Ehrenamtlicher“ in die Vereinsarbeit
Workshop für Vereinsmitarbeiter/innen	Workshop für alle Mitarbeiter/innen des Vereins zum Thema „Integration durch Sport“	Workshop für alle Mitarbeiter/innen des Vereins zum Thema „Gesundheit braucht Bewegung“	Workshops (Erfahrungsaustausche) für Vorstände und/oder Mitarbeiter/innen zum Kooperationsprofil des Vereins
Engagement im kommunalen Netzwerk	Kooperationsmaßnahme mit örtlichen in der Integrationsarbeit engagierten Organisationen (Integrationsrat, Migranten-selbstorganisationen etc.)	Kooperationsmaßnahme mit örtlichen Zusammenschlüssen der Ärzte, Apotheker oder Selbsthilfeorganisationen	Gemeinsame Planungs- und Auswertungsveranstaltungen zu BeSS Angeboten von ÜL, Erzieherinnen und Lehrkräften

Neue bzw. zusätzliche Maßnahme	Thema „Integration“	Thema „Gesundheit“	Thema "Ganztag"
Engagement in Lebenswelten (Settings)	Engagement in einem Setting wie z.B. Jugendeinrichtung, Schule, Kindergarten etc. zum Thema „Integration durch Sport“	Engagement in einem Setting wie z.B. Seniorenstätte, Schule, Kindergarten etc. zum Thema „Gesundheit braucht Bewegung“ mit einem neuen Träger	Kooperation mit Schulen der Sek.I im Ganztag systematisieren z.B. Einbindung von SH-Partnerschulen in die Vereinsarbeit Gemeinsame Profilentwicklung
Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung	Informationsveranstaltung (Konversationskurs/-treffen, Workshop, Stadtteilgespräch etc.) zum Thema „Integration als Chance“ (Arbeitstitel)	Informationsveranstaltung „Aktionstag Sport und Gesundheit im Verein!“ (vgl. Leitfaden des LSB NRW, Fachbereich Gesundheit)	Informationsveranstaltungen für Ganztags-Eltern, Einbindung von ÜL an Elternsprechtagen, Tagen der offenen Tür in Schulen zu BeSS Angeboten im Ganztag
Aktionen und Events	Spielfest oder Stadtteilfest, Turnier, Night Events oder Beteiligung an der Stadtranderholung für Kinder und Jugendliche unter besonderer Berücksichtigung der Integrationsthematik (möglichst in Kooperation mit Migrantenselbstorganisationen)	Beteiligung an einer Gesundheitsmesse oder eines Gesundheitstags z. B. in Form eines Standes und/oder einer Präsentation eines gesundheitsorientierten Angebotes durch Vereinsmitglieder	Spielfeste, Wettbewerbe, Wettkämpfe für Kinder/Jugendliche aus dem Ganztag

Jeder Verein wird **nur** einmal gefördert. Er entscheidet sich für das Programm „Integration durch Sport“ **oder** „Sport und Gesundheit“ **oder** „Ganztag“. Es sollte ein Entwicklungsfortschritt (bzw. eine neue oder zusätzliche Maßnahme) nachgewiesen werden.

Wir empfehlen den Vereinen, die sich im Bereich „Sport und Gesundheit“ engagieren, die zur Verfügung stehenden Materialien der Öffentlichkeitskampagne „**Überwinde deinen inneren Schweinehund**“ (ÜdiS) zu nutzen.

Derzeit existieren bereits landesweite Förderprogramme für Sportvereine. Diese Förderprogramme werden durch das Landesprogramm „1000 x 1000 Anerkennung für den Verein“ nicht entfallen.

Vereine erhalten Unterstützung oder Beratung für neue Maßnahmen über die örtlichen **Koordinierungsstellen Ganztag der SSB/KSB**, www.sportjugend-nrw.de.